



Am Dienstag, dem 26. Oktober, wurde in Vauvert im Departement Gard ein Mann tot aufgefunden. Nach Angaben der Polizei wurde ihm offenbar in den Kopf geschossen.

Am Dienstagmorgen, 26. Oktober, wurde ein 35-jähriger Mann tot neben seinem Fahrzeug aufgefunden, wie Midi Libre berichtet. Der Vater des Opfers, der auf einem Grundstück zwischen Vauvert und Saint-Gilles im Departement Gard lebte, machte die grausige Entdeckung. Die forensische Pathologie und Kriminaltechniker der Gendarmerie begaben sich zum Tatort.

Wie die Polizei mitteilte, wurde dem Mann heute Morgen um acht Uhr in den Kopf geschossen. Bei dem Opfer handelt es sich um einen Geschäftsinhaber, der auf dem Weg in seine Firma war. Er scheint vom Mörder erwartet worden zu sein. Der Mann, ein Familienvater, war der Justiz nicht bekannt.

Die Ermittlungsabteilung der Gendarmerie von Nîmes ist mit den Ermittlungen beauftragt.